

2. Fachkongress für Businessfrauen in München am Samstag, 23. Oktober 2010

Anders – und besser

Ein persönliches Fazit von Pia Weber

„Also wenn Ihr Geld haben wollt, dann kauft Euch eine neue Küche.“ ... und mit einem schelmischen Augenzwinkern der Zusatz: „Ihr wisst, was ich meine“, mit einer so prallen Lebenslust können nur wenige knallharte Businessstipps rüberbringen: Monika Scheddin gehört dazu. Ihr Vortrag „Entdecke die Diva in Dir – Teil 2“ war einer der Höhepunkte vom Fachkongress für Businessfrauen 2010 am 23. Oktober in München.

Was Küchenkauf mit Business zu tun hat, hatte die Trainerin, Coach, Buchautorin und Profi-Networkerin zuvor in einer bezeichnenden Anekdote aus ihrem Berufsleben deutlich gemacht: Sie wollte für ihr erfolgreiches Unternehmen 30.000 Euro aufnehmen, um zu expandieren. Trotz guter Bilanzen lehnte das die Geschäftsbank mit dem lapidaren Verweis auf Basel II ab. Begründung: In Dienstleistungen werde zurzeit nicht investiert.

Doch wie der Zufall will meldete sich kurz darauf die private Bank bei Monika Scheddin. Im Zuge eines Telefonmarketings fragte eine nette Mitarbeiterin, ob die Unternehmerin sich nicht mal was leisten wolle, zum Beispiel eine Küche. Dafür könne sie einen Konsumentenkredit aufnehmen. Die besten Slapsticks schreibt das Leben eben selbst. Der wortgewandten Monika Scheddin hat es nur kurz die Sprache verschlagen – sie ergriff sofort die Chance, nahm das Angebot an und baute statt der Küche das Unternehmen aus.

Für die Zuhörerinnen im ausgebuchten Fachkongress für Businessfrauen war das aber nur eines vieler anschauliche Beispiele für Scheddins Grundthese: In jeder erfolgreichen Frauen steckt eine Diva. Und eine der Kennzeichen einer Diva: „mutig, manchmal verwegen, immer für Überraschungen gut“. Ihre Empfehlung für eine explosive Mischung: 60 Prozent Diva, den Rest teilen sich der Kumpel-Typ, also das fleißige Bienchen, und die wenig beliebte Zicke, die ihre Ziele konsequent verfolgt und durchsetzt. Die Diva dagegen ist emanzipiert, aber keine Emanze, ebenso einfach im Handling wie eigenwillig. „Die Diva ist Lässigkeit und Lebenslust pur. Ihr Credo: Wenn schon anders – dann besser!“, so Scheddin. www.diva-in-dir.de

Wie sich eine leidenschaftliche Frau im Berufsleben aufstellt und durchsetzt, war aber nur ein Aspekt beim Fachkongress für Businessfrauen. Die Besucherinnen brachten sich in Vorträgen und Workshops auch fachlich auf den neuesten Stand. Wichtiges Thema dabei war das Internet, Web 2.0. Wie erreiche ich Kunden und Mitarbeiter mit den neuen Kommunikationsmitteln?

Sehr viel gebracht hat dabei der Vortrag von Monika Thoma zu „ePositionierung“ für Businessfrauen. Ihre handfesten Tipps: Einen Beitrag für Wikipedia schreiben, die News auf der eigenen Website aktuell halten, Twitter, Facebook, Xing oder LinkedIn als Vertriebskanal zu nutzen, mit kostenlosen Downloads die E-Mail-Adresse von Interessierten zu ermitteln. Was die Webkönigin – so ihre Marke im Internet – deutlich gemacht hat: Das Internet bietet die Möglichkeit, aktiv von potenziellen Kunden gefunden zu werden. Allerdings müssen die Akteure die Spielregeln beherrschen. Dazu gehört beispielsweise, aus der Perspektive der Kunden zu denken und die eigenen Dienstleistungen und Produkte vorzustellen.

Monika Thoma hat in ihrer Präsentation immer wieder auf Lady Gaga verwiesen: Sie kommuniziert, indem sie über Twitter im Gespräch bleibt, gibt ihren Fans – und damit Kunden – den liebevollen Namen „little monsters“ und sie bedankt sich über Facebook, aber auch im realen Leben mit Pizza bei ihnen. Das Fazit von Monika Thoma, der Web-Königin: „Man muss auf jeden Fall so gut sein, wie man sich darstellt.“ www.webkoenigin.de

Ein unvergessener Eindruck bleibt auf jeden Fall Werner Tiki Küstenmacher mit „Simplify you business“. Es gibt sicher kaum noch jemanden, der nicht mindestens ein paar seiner Tipps versucht in seinen Alltag zu integrieren. Deshalb macht es hier wenig Sinn über seine Inhalte zu schreiben. Aber: Man muss ihn gesehen haben. Sein Vortrag ist einzigartig. Mit ein paar Strichen zeichnet er auf den Overheadprojektor zwei Augen ... mit Wimpern, einem schmalen Hals, einer zierlichen Figur – und einem blitzblanken sauberen Schreibtisch. Warum das die Ausgangssituation für ein entspanntes Arbeiten, für ein entspanntes Leben und für eine entspannte Partnerschaft ist, erklärt er dann – wie es Art von Theologen ist – äußerst bilderreich und – wie es nicht zwingend Art von Theologen ist – äußerst kurzweilig. www.simplifyyourlife.de

Bleibt noch zu sagen, dass es auch am Rande des Kongresses Angenehmes und Interessantes gab: Zu erwähnen wäre zum Beispiel die neue Geschäftsidee von zwei pfiffigen Frauen. Sie vertreiben über 3Amo hochwertige Foto-Trilogien zu ganz unterschiedlichen Themen, wie etwa Lifestyle, Mutter Erde oder relax. Anspruch der beiden Unternehmerinnen: Sinnlichkeit, Schönheit und Harmonie zu erschwinglichen Preisen. www.tre-amo.com

Der Fachkongress für Businessfrauen war eine sehr gelungene Veranstaltung. Die vehemente Präsenz von Frauen als Referentinnen, auf dem Podium und im Publikum machte nicht zuletzt eines augenscheinlich: Die Arbeits- und Berufswelt ist letztendlich schon viel weiblicher, als mancher von uns vielleicht bewusst ist .

Der nächste Fachkongress für Businessfrauen findet übrigens am 20. Oktober 2012 statt. Und wir dürfen gespannt sein, wie viele Frauen neu dazu stoßen werden, weil sie eine der vielen Möglichkeiten genutzt haben, um über eine neue Küche zu Geld zu kommen ☺.

Autorin:

Pia Weber

Freie Journalistin mit Schwerpunkt Human Resource

Neufahrn bei Freising

Kontakt: pia-weber@t-online.de